

Kämpf gewinnt – Oberländer dominieren

6'226 Zuschauer verfolgten bei bestem Schwingerwetter am Pfingstsonntag das 108. Oberaargauische Schwingfest in Grafenried. Die Organisatoren scheuten keine Mühen und präsentierten den vielen Besucherinnen und Besuchern ein wunderschön hergerichtetes Festgelände.

Hochstehender Schwingsport sorgte von Beginn an für gute Stimmung unter den Zuschauern. Im Schlussgang standen sich die beiden Berner Oberländer, Curdin Orlik und Bernhard Kämpf, gegenüber. Obwohl Orlik ein gestellter Schlussgang zum Sieg gereicht hätte, gingen beide Schwinger aufs Ganze. Nach rund 3 Minuten 30 Sekunden entschied der Sigriswiler Bernhard Kämpf den Kampf mit einem wuchtigen Gammen zu seinen Gunsten. Kämpf holte sich somit bei seiner 3. Schlussgangteilnahme in Serie nach dem «Mittelländischen» bereits den zweiten Festsieg in dieser Saison.

Oberländer dominieren das Fest an der Spitze

Den ganzen Tag drückten die Berner Oberländer dem Fest den Stempel auf und beeindruckten mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung. Hinter Sieger Bernhard Kämpf klassierten sich mit Curdin Orlik, Schwingerkönig Kilian Wenger und Neukranzer Matthias Tschan drei weitere Oberländer auf den Ehrenplätzen. Punktgleich mit Tschan platzierten sich als bester Oberaargauer Remo Käser sowie Vorjahressieger Matthias Aeschbacher auf Rang 3b und 3c.

RETO LIECHTI

Freud und Leid im Schlussgang: Bernhard Kämpf (rechts) gewinnt das Oberaargauische Schwingfest in Grafenried gegen Curdin Orlik.

JÖRG IMHOF / OSF 2019

